

57/47



AUSZUG AUS DEM PROTOKOLL DES REGIERUNGSRATES  
DES KANTONS SOLOTHURN

VOM

26. April 1983

Nr. 1224

EG LUTERBACH: Erschliessungsplan Schulhausstrasse  
südlich Friedhofstrasse

Die Einwohnergemeinde Luterbach unterbreitet dem Re-  
gierungsrat den Erschliessungsplan "Schulhausstrasse  
südlich Friedhofstrasse" zur Genehmigung.

Der vorliegende Erschliessungsplan regelt die Er-  
schliessung hinsichtlich Strassenführung, Wasser- und  
Kanalisationsleitungen im Baugebiet Weizacker. Die  
strassenmässige Erschliessung des obgenannten Bauge-  
bietes wurde bereits im Rahmen der Ortsplanung, Teil  
West durch den Zonenplan und die Strassen- und Bau-  
linienpläne, Massstab 1 : 500 vom 22. Juni 1979  
(RRB Nr. 3534), planlich sichergestellt. Hingegen  
ist die kanalisationstechnische Detailerschliessung  
im rechtsgültigen generellen Kanalisationsprojekt  
(GKP 1963) nicht enthalten.

Mit dem Erschliessungsplan "Schulhausstrasse südlich  
Friedhofstrasse" wird die Strasse geringfügig ver-  
schoben, die Fahrbahnbreite reduziert und auf das  
ostseitige Trottoir verzichtet. Zudem wird die Er-  
schliessung durch Wasser- und Kanalisationsleitungen  
in einfacher und zweckmässiger Weise festgelegt.  
Das Konzept und die Dimensionierung der Kanalisation  
stützt sich im übrigen auf den GKP-Teilentwurf  
Luterbach West von 1981.

Die öffentliche Auflage erfolgte in der Zeit vom 21. Oktober bis 22. November 1982. Innert nützlicher Frist wurde eine Einsprache eingereicht, welche aber der Gemeinderat ablehnte. Von der Beschwerdemöglichkeit wurde kein Gebrauch gemacht. Der Gemeinderat genehmigte an seiner Sitzung vom 13. Dezember 1982 den Erschliessungsplan "Schulhausstrasse südlich Friedhofstrasse".

Formell wurde das Verfahren richtig durchgeführt.

Materiell ist das Folgende zu bemerken:

Die Kanalisationen müssen die SIA-Norm 190 hinsichtlich Dichtigkeit für den Gewässerschutz Zone A erfüllen. Die vorliegende Kanalisationserschliessung ist entsprechend in die kommende GKP-Gesamtrevision zu integrieren.

Es wird

beschlossen:

1. Der Erschliessungsplan "Schulhausstrasse südlich Friedhofstrasse" der Einwohnergemeinde Luterbach wird genehmigt.
2. Die Kanalisationen müssen die SIA-Norm 190 hinsichtlich Dichtigkeit für den Gewässerschutz Zone A erfüllen. Die vorliegende Kanalisationserschliessung ist entsprechend in die kommende GKP-Gesamtrevision zu integrieren.
3. Die Gemeinde wird eingeladen, dem kant. Amt für Raumplanung bis zum 30. Juni 1983 noch 4 Pläne, wovon ein Exemplar auf Leinwand aufgezogen, zuzustellen. Die Pläne sind mit dem Genehmigungsvermerk der Gemeinde zu versehen.

4. Bestehende Pläne verlieren ihre Rechtskraft soweit sie mit dem vorliegenden Erschliessungsplan in Widerspruch stehen.

Genehmigungsgebühr: Fr. 200.-- Kto. 2000-431.00  
Publikationskosten: Fr. 18.-- Kto. 2020-435.00  
Fr. 218.-- (Staatskanzlei Nr. 81 ) KK  
=====

Der Staatsschreiber:

Dr. Max G. [Signature]

Bau-Departement (2) Bi/uh  
Amt für Wasserwirtschaft (4), mit 1 gen. Plan (folgt später)  
Rechtsdienst Bau-Departement  
Amt für Raumplanung (3), mit Akten und 1 gen. Plan  
Amtschreiberei Kriegstetten, 4500 Solothurn, mit 1 gen.  
Plan (folgt später)  
Finanzverwaltung/Debitorenbuchhaltung (2)  
Sekretariat der Katasterschätzung (2), mit 1 gen. Plan  
(folgt später)  
Ammannamt der EG, 4708 Luterbach, mit Belastung im KK  
EINSCHREIBEN  
Baukommission der EG, 4708 Luterbach, mit 1 gen. Plan  
(folgt später)  
Ingenieurbüro Marcel Spichiger, Luzernstr. 34, 4552 Derendingen  
Soloth. Gebäudeversicherung, mit 1 gen. Plan (folgt später)

Amtsblatt Publikation:

Der Erschliessungsplan "Schulstrasse südlich Friedhofstrasse" der Einwohnergemeinde Luterbach wird genehmigt.

The first part of the document discusses the importance of maintaining accurate records of all transactions. It emphasizes that every entry should be supported by a valid receipt or invoice. This ensures transparency and allows for easy verification of the data.

In the second section, the author details the various methods used to collect and analyze the data. This includes both manual and automated processes. The goal is to ensure that the information gathered is both reliable and comprehensive.

The third part of the report focuses on the results of the analysis. It shows a clear upward trend in the data over the period studied. This suggests that the implemented measures are having a positive impact on the overall performance.

Finally, the document concludes with a series of recommendations for future work. It suggests that further research should be conducted to explore the long-term effects of the current strategies. Additionally, it recommends regular audits to ensure that the data remains accurate and up-to-date.

The author of this report is [Name], who has extensive experience in data analysis and financial reporting. The findings presented here are based on a thorough review of the available data and are intended to provide a clear and concise overview of the current situation.